

Verhandlungsbericht Gemeinderat

4. Juli 2016

Rückbau Kugelfang Pistolenschiessstand

Im Haslenbachtobel ist der Kugelfang des ehemaligen Pistolenschiessstandes zurückzubauen und aufgrund des teilweise hohen Bleigehaltes zu sanieren. Mit der Bauleitung und Fachbegleitung ist das Ingenieurbüro Basler & Hofmann, Esslingen, und mit der Sanierung die Schneider Umweltservice AG, Meilen, beauftragt worden. Es wird mit Kosten von rund CHF 100'000.00 gerechnet.

Familienergänzende Kinderbetreuung

Die Zusammenarbeit und Wirkung der vorschulischen und schulischen Betreuungsangebote für Kinder und Familien in der Gemeinde wird zurzeit überprüft. Die Beratungsfirma Federas AG, Zürich, ist beauftragt worden, die Vor- und Nachteile der bestehenden Finanzierung von Institutionen mittels Defizitgarantien und die mögliche direkte Finanzierung von Familien, unter Einbezug der zahlreichen privaten Anbieter in Uetikon am See, zu klären.

Integrationskonzept

Gemäss der Bedarfsanalyse zur Integrationsförderung vom Juni 2014, hat die Jugendarbeit mit der Sozialkommission ein Integrationskonzept erarbeitet. Auf die im kantonalen Integrationskonzept vorgesehenen Erstinformationsgespräche mit einem Integrationsbeauftragten für ausländische Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger wird verzichtet. Diese werden wie bisher von den Einwohnerdiensten betreut. Ein erhöhter Integrationsbedarf besteht für anerkannte Flüchtlinge und Asylbewerber. Geeignete Massnahmen werden nun in Zusammenarbeit mit der für die Betreuung zuständigen ORS AG und den Sozialen Diensten der Gemeinde getroffen. Vorhandene private und öffentliche Angebote werden genutzt. Die Integration hat primär über den Erwerb der deutschen Sprache sowie einer regelmässigen Arbeitstätigkeit zu erfolgen. Die angestrebte Vernetzung von verschiedenen Leistungserbringern im Integrationsbereich erfolgt durch die Abteilung Soziale Dienste.

Ersatz Kopier- und Druckgeräte Schule

Für den Ersatz der 57 Kopier- und Druckgeräte der Schule ist durch die Zentralen Dienste in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen ein neues Druckkonzept erstellt worden. Dieses hat sich bereits im neuen Gemeindehaus sehr bewährt. Mit dem Einsatz der neuen Canon Druck- und Kopiergeräte sowie der Softwarelösung uniFLOW kann die Gerätezahl auf 41 reduziert und in der ganzen Gemeinde die gleichen Gerätetypen verwendet werden, was den internen und externen Supportaufwand wie auch den Materialeinkauf stark verringert. Alle Lehrpersonen und Schüler erhalten eine persönliche Chipkarte um sich am Gerät zu autorisieren. Diese Chipkarten können auch für die Gemeinde- und Schulbibliothek verwendet werden. Für die Lieferung und Installation der Hard- und Software sowie den externen Support ist ein Rahmenkredit von CHF 175'000.00 bewilligt worden. Durch den Kauf entfallen monatliche Mietkosten im Umfang von CHF 3'000.00.

Bushaltestelle Tramstrasse

2013 hat der Gemeinderat eine Landfläche von 145 m² entlang der Tramstrasse erworben. Das Grundstück dient der Erstellung der Bushaltestelle Tramstrasse in Richtung Männedorf. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wird die Haltestelle neu als Busbucht ausgebildet. Der Ausbau erfolgt mit dem Neubau von zwei privaten Mehrfamilienhäusern an der Tramstrasse 6 und 8. Das vom Ingenieurbüro Marti + Dietschweiler AG, Männedorf, ausgearbeitete Bauprojekt mit Strassen-, Werkleitungs- und Fernwärmebau kostet CHF 235'000.00 und wird ab August 2016 ausgeführt.

Ansprechpersonen für Medien

Reto Linder, Gemeindeschreiber, Telefon 044 922 72 01 oder Urs Mettler, Gemeindepräsident, Telefon 058 888 87 07

geht an:

- Medien
- Mitglieder von Gemeinderat, Schulpflege, Sozialkommission
- Mitglieder der RPK
- Kirchgemeinden
- Ortsparteien
- Schulleitungen
- Gemeindeverwaltung